

An
Stadtverwaltung Sankt Augustin
Dezernent Rainer Gieß

per E-Mail: rainer.gless@sankt-augustin.de

Meindorf, 27.06.2021

Bordsteinabsenkungen in Meindorf

Lieber Rainer,

die Absenkung von Bordsteinen ist für mobilitätseingeschränkte Personen (Menschen im Rollstuhl, mit Rollator) sowie Menschen, die mit Kinderwagen oder Trolley unterwegs sind, besonders wichtig. Im städtischen Haushalt wurde 2018 ein Sonderposten für diese Maßnahmen geschaffen.

Mir ist bewusst, dass die Verwaltung aufgrund der eingeschränkten personellen Ressourcen nicht immer die politischen Erwartungen erfüllen kann. Dennoch setze ich eine gewisse Hoffnung darauf, dass hier auf absehbare Zeit auch Maßnahmen umgesetzt werden.

Um der Verwaltung dies zu erleichtern, habe ich als Ortsvorsteher im Rahmen einer kleinen Befahrung des Ortsteils die Stellen identifiziert, von denen ich meine, dass eine Bordsteinabsenkung sinnvoll wäre. Dies habe ich anliegend dargestellt, in das Fußverkehrsnetz des Stadtteils eingeordnet (grün = Fußverkehrsanlage inkl. Wirtschaftswege und RGW; hellgrün = vorgesehener oder faktischer Mischverkehr mit MIV) und in zwei Prioritäten unterteilt. Dabei gehe ich erst einmal nur von Absenkungen, d.h. nicht zeitgleicher Herstellung umfangreicher Barrierefreiheit (Leitelemente) aus. Sollte die Verwaltung dies jedoch ebenso wollen, wären evtl. an manchen Stellen auch gegenüberliegend bereits heute abgesenkte Bordsteine einzubeziehen.

Ich bitte die Verwaltung, an den entsprechenden Stellen Bordsteinabsenkungen vorzusehen. Zum weiteren Vorgehen der Verwaltung diesbezüglich bitte ich um eine Antwort.

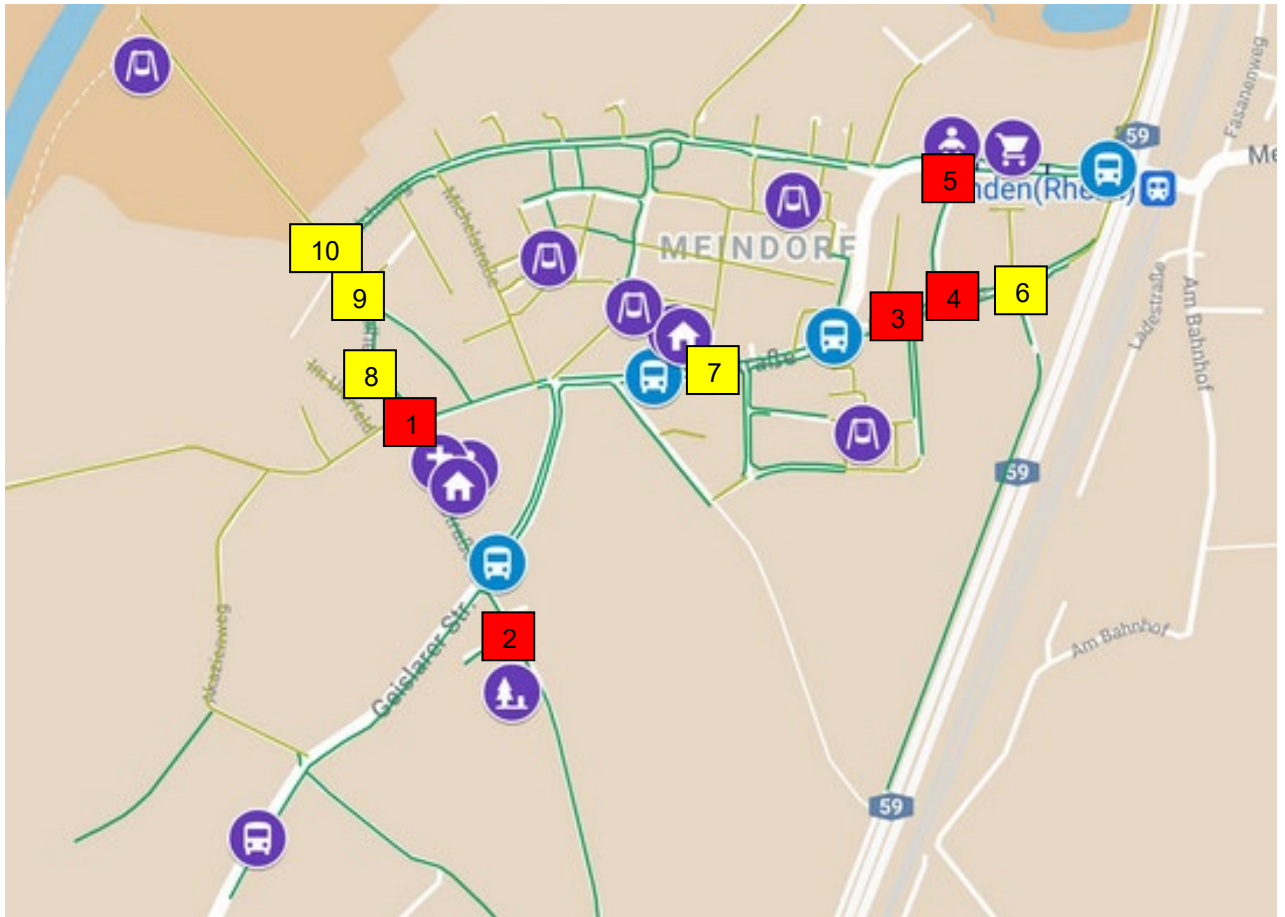
Mit freundlichen Grüßen



Martin Metz

Bordsteinabsenkungen Meindorf

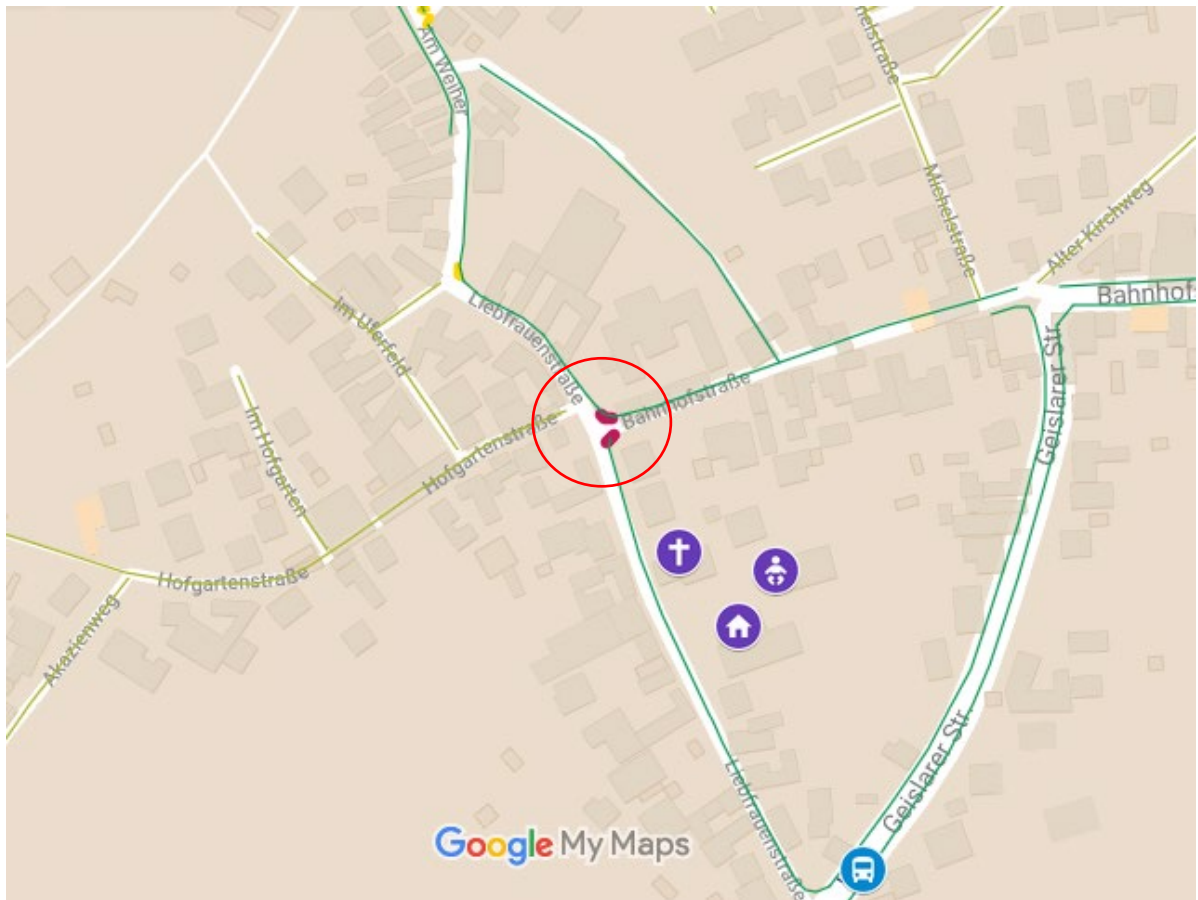
Übersicht



1. Bahnhofstraße/Liebfrauenstraße/Hofgartenstraße (Prio 1)

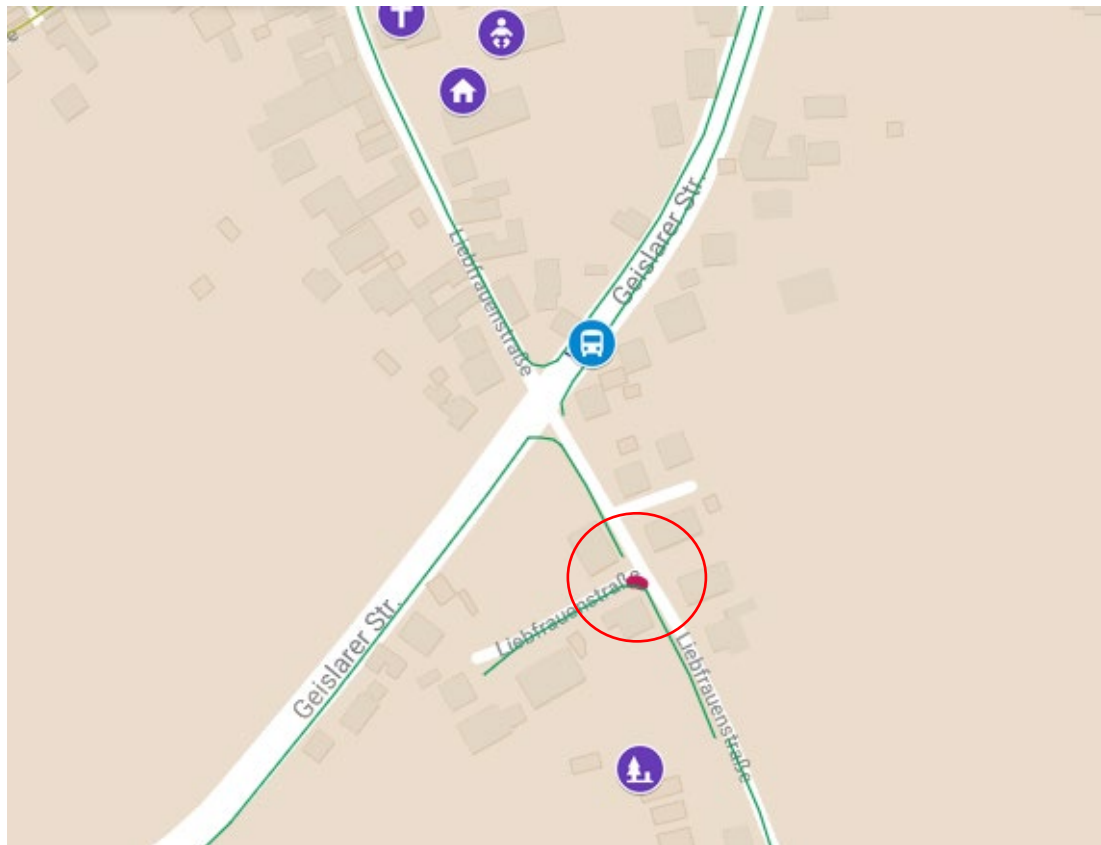
Wichtige Route zur Kita St. Augustinus und zur Kapelle.

Es gibt zwar nebenan Bordsteinabsenkungen für Einfahrten. Benutzt man diese, hat man aber überhaupt keine Einsicht in die Kreuzung und evtl. nahende Fahrzeuge.



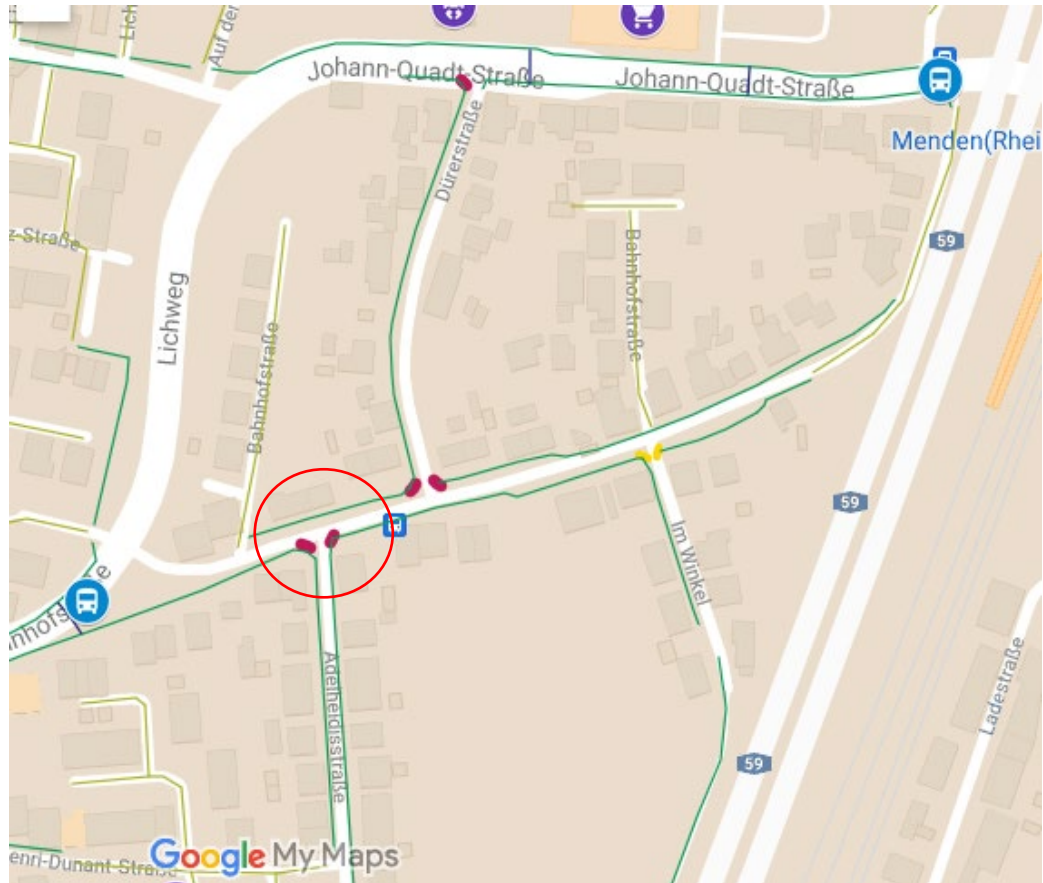
2. Liebfrauenstraße – südlicher Bereich (Prio 1)

Einzigster Fußweg zum Friedhof, v.a. für Ältere relevant.



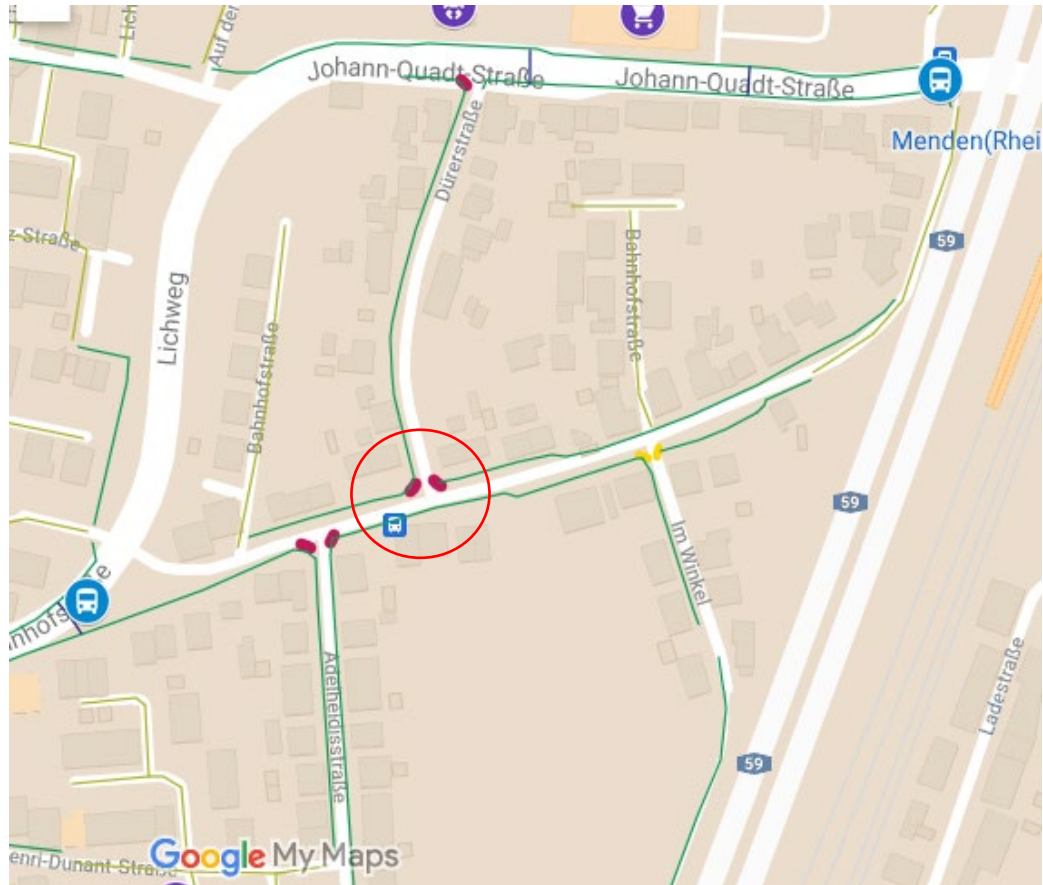
3. Bahnhofstraße/Adelheidsstraße (Prio 1)

Wichtige Fußverbindung zum Bahnhof. Zudem ebenso wichtig als Fußweg zur Kita Pedalo.



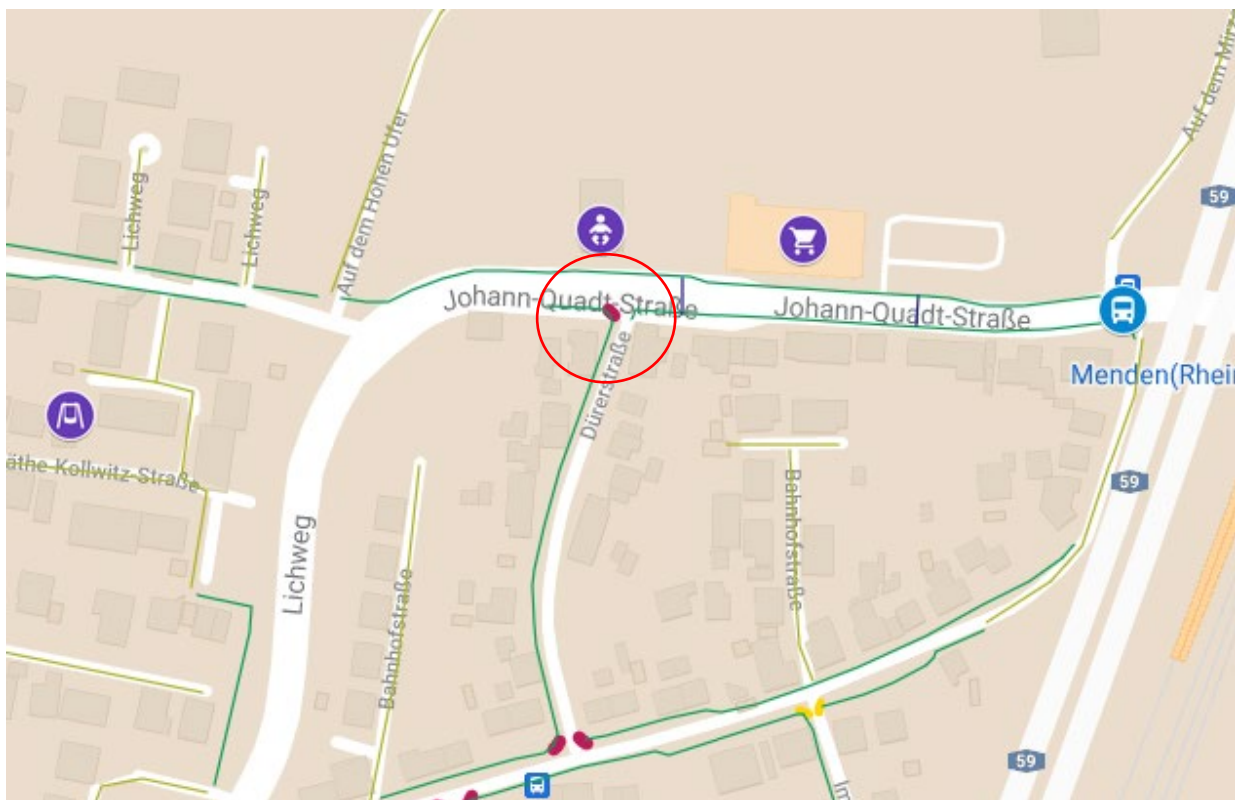
4. Bahnhofstraße/Dürerstraße (Prio 1)

Wichtig als Fußweg zur Kita Pedalo, denn die Dürerstraße hat östlich keinen benutzbaren Gehweg.



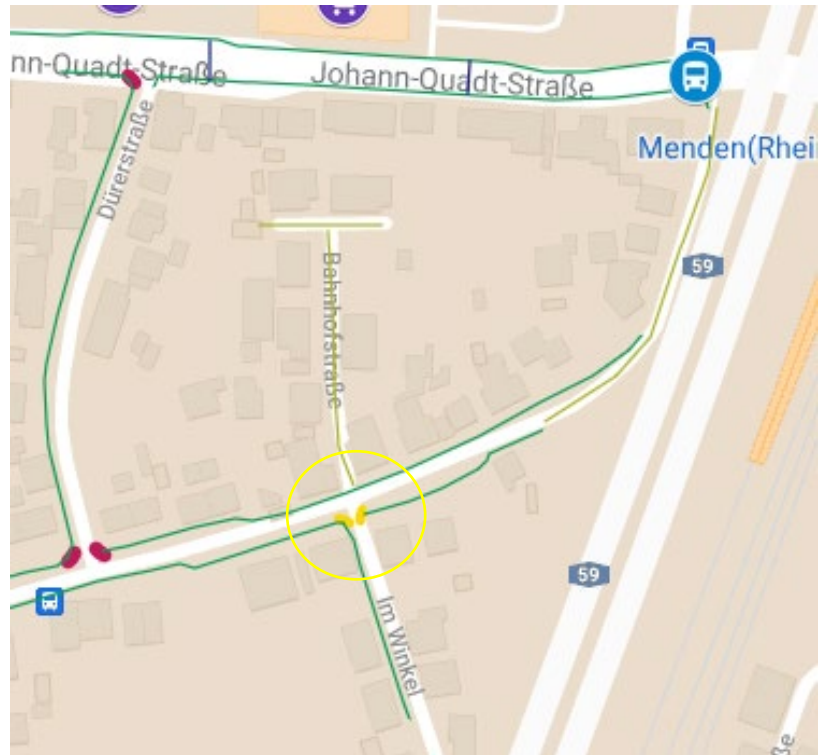
5. Johann-Quadt-Straße/Dürerstraße (Prio 1)

Dürerstraße hat östlich keinen benutzbaren Gehweg. Daher für alle Fußverkehre aus dem südlichen Bereich Dürerstraße zur Kita und zum Penny-Markt muss der westliche Gehweg Dürerstraße benutzt und die Dürerstraße genau dort überquert werden.



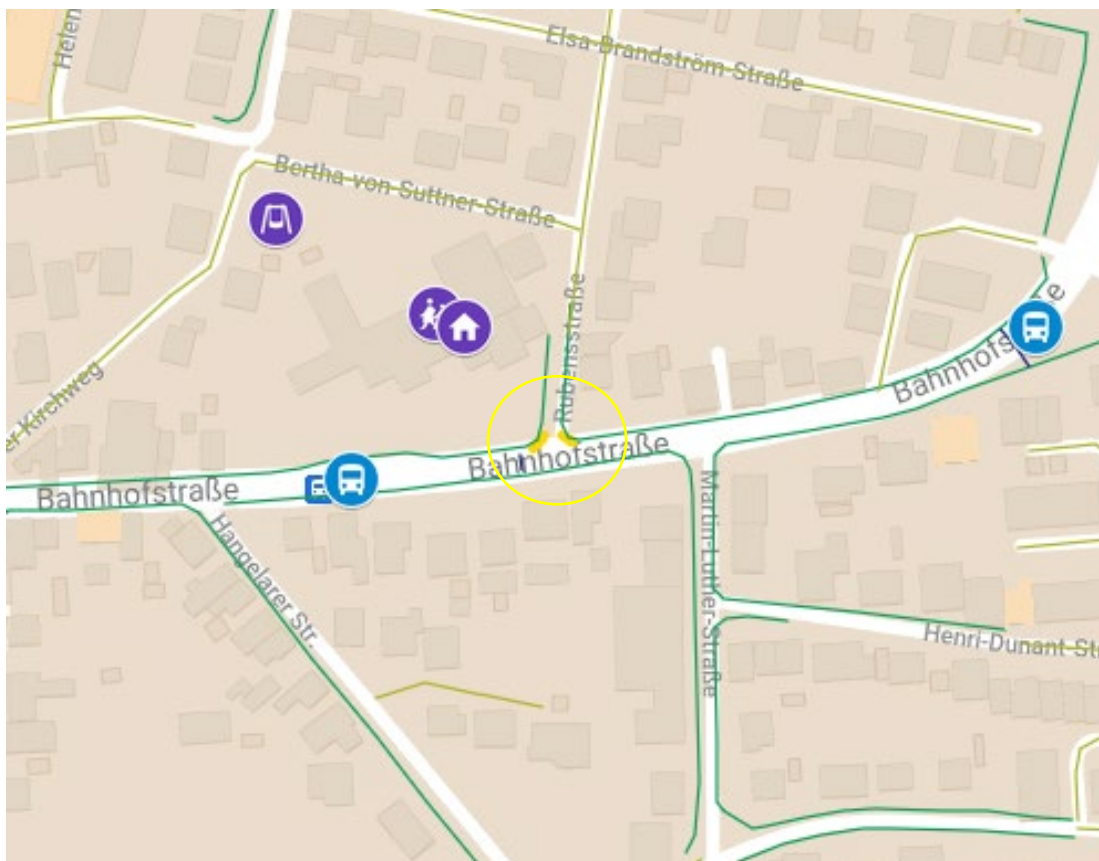
6. Bahnhofstraße / Im Winkel (Prio 2)

Fußwegverbindung zum Bahnhof.



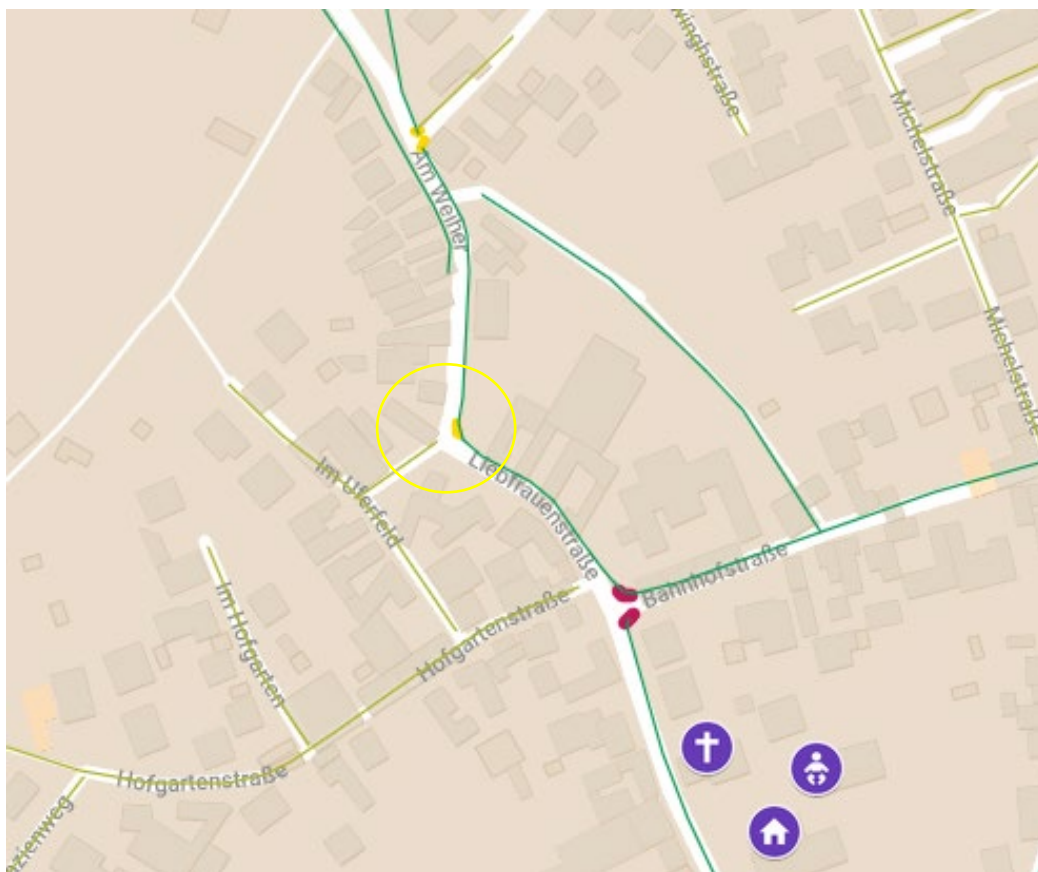
7. Bahnhofstraße/Rubensstraße

Fußwegverbindung für nördliche Häuser Bahnhofstraße zur Grundschule (auch Wahllokal/Veranstaltungen) sowie zur Bushaltestelle Meindorf Schule.



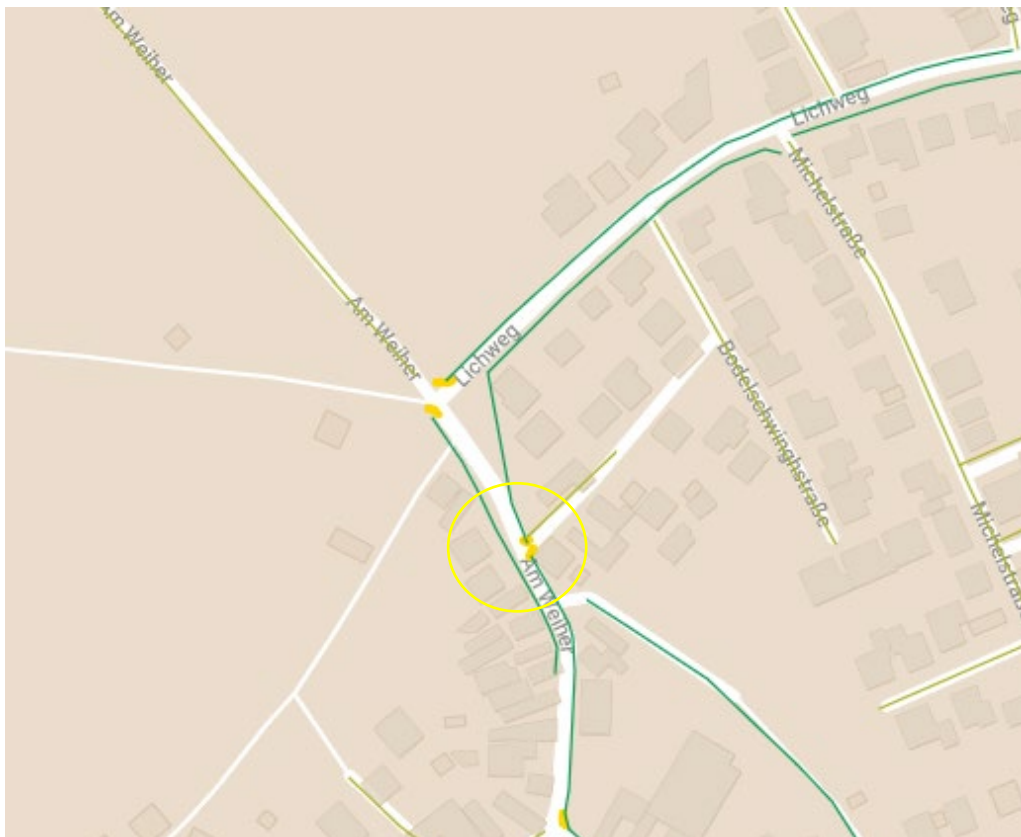
8. Liebfrauenstraße/Am Weiher (Prio 2)

Fußwegverbindung zur Sieg. Aus Richtung Hofgartenstraße/Im Uferfeld/Akazienweg nutzen einige diese Verbindung. Auf der westlichen Seite Am Weiher ist kein nutzbarer Fußweg.



9. Am Weiher/Schildhofstraße (Prio 2)

Fußwegverbindung zur Sieg Sieg/Sportplatz/Grillplatz/Spielplatz und in anderer Richtung zur Kita St. Augustinus. Es gibt zwar auch den Gehweg auf der westlichen Seite. Der bedeutet aber häufiges Hin- und Herwechseln der Straßenseite.



10. Am Weiher/Lichweg (Prio 2)

Fußweg zur Sieg/Sportplatz/Grillplatz/Spielplatz, sowohl aus dem alten Ortskern wie auch vom Neubaugebiet Lichweg aus.

